



FACHHOCHSCHULE LAUSITZ
University of Applied Sciences

Mitteilungsblatt Nr. 67

Studienordnung für den Studiengang Musikpädagogik der Fachhochschule Lausitz

(in der Fassung vom 05.10.2001)

DIE PRÄSIDENTIN

29. November 2001

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zulassung zum Studium
- § 3 Beginn des Studiums
- § 4 Ziele des Studiums; akademischer Grad
- § 5 Regelstudienzeit
- § 6 Gliederung des Studiums
- § 7 Praktikum
- § 8 Studienberatung
- § 9 Inhalte des Studiums
- § 10 Studienbuch
- § 11 Testate und Leistungsnachweise
- § 12 Kammermusik
- § 13 Vortragsabende
- § 14 Inkrafttreten und Übergangsbestimmung

§ 1

Geltungsbereich

Diese Studienordnung gilt für den Studiengang Musikpädagogik an der Fachhochschule Lausitz. Sie regelt Inhalt und Aufbau des Studiums auf der Grundlage des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 25.05.1999 und der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Musikpädagogik vom 5.10.2001 in folgenden Fachrichtungen:

1. Fachrichtung Instrumental- bzw. Gesangspädagogik (IP / GP), wahlweise mit zusätzlichem Hauptfach Elementare Musikpädagogik (EMP).
2. Fachrichtung Instrumental- bzw. Gesangspädagogik (IP / GP) mit Studienschwerpunkt Popularmusik, wahlweise mit zusätzlichem Hauptfach Elementare Musikpädagogik (EMP).

§ 2

Zulassung zum Studium

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium im Diplomstudiengang Musikpädagogik in den Studienrichtungen Instrumental- und Gesangspädagogik ist neben dem Nichtvorliegen von Zulassungshindernissen nach § 29 BbgHG das Bestehen der Eignungsprüfung als Aufnahmeprüfung nach der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Musikpädagogik vom 5. 10.2001.

§ 3

Beginn des Studiums

Das Studium kann nur im Wintersemester aufgenommen werden.

§ 4

Ziele des Studiums; akademischer Grad

Das Studium bereitet auf den Beruf des Lehrers¹ an Musikschulen und des selbstständigen Musiklehrers vor und soll den Studierenden die dafür erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie unter Beachtung der allgemeinen Studienziele nach § 6 BbgHG zu wissenschaftlicher und künstlerischer Arbeit durch eine praxisnahe Ausbildung befähigt werden.

Der erfolgreiche Abschluss des Studiums führt zum akademischen Grad "Diplom-Musikpädagogin (FH)" / "Diplom-Musikpädagoge (FH)".

¹ Alle in der Diplomprüfungsordnung genannten Bezeichnungen gelten für die weibliche Form entsprechend.

§ 5

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit für den Studiengang Musikpädagogik beträgt einschließlich der Prüfungszeiten 8 Semester.

§ 6

Gliederung des Studiums

- (1) Das Studium gliedert sich in ein dreisemestriges Grundstudium und in ein fünfsemestriges Hauptstudium. Das Grundstudium schließt mit der Diplom-Vorprüfung (DVP) ab, das Hauptstudium mit der Diplomprüfung (DP).
- (2) Die Zulassung zum Hauptstudium setzt in der Regel das Bestehen der Diplom-Vorprüfung voraus. Ausnahmen sind vom Prüfungsausschuss zu genehmigen.
- (3) Im 5. Semester können Studierende nach Bestehen eines Eignungstests² "Elementare Musikpädagogik" als zusätzliches Hauptfach aufnehmen und nach § 41 DPO abschließen.
- (4) Im Rahmen der Diplomvorprüfung kann eine Eignungsprüfung im instrumentalen Beifach oder im Beifach Gesang für ein zweites Hauptfach abgelegt werden. In diesem Fall gilt für die Eignungsprüfung § 6 Abs. 1 Ziff. 1 der Diplomprüfungsordnung entsprechend.
- (5) Im Fall des Absatz 4 entfällt das instrumentale Beifach oder das Beifach Gesang.
- (6) Nach bestandener Eignungsprüfung wird der Studierende im zweiten Hauptfach in das zweite Fachsemester eingestuft. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (7) Das Studium im zweiten instrumentalen Hauptfach oder dem Hauptfach Gesang enthält auch alle fachspezifischen Inhalte nach § 9 Abs. 4 d) und ggf. c) dieser Studienordnung.

2. Näheres wird durch die ergänzenden Bestimmungen zur Aufnahme des zusätzlichen Hauptfaches EMP geregelt.

§ 7

Praktikum

(1) Im Grundstudium hat der Studierende in der vorlesungsfreien Zeit ein Blockpraktikum von 2 Wochen an einer Musiksche durchzuführen, das der Berufsorientierung dienen soll.⁴⁾

(2) Im Hauptstudium wird ein Unterrichtspraktikum durchgeführt. Jeder Studierende unterrichtet selbstständig 4 Semester lang einen Schüler oder eine Gruppe. Der Unterricht wird durch einen Mentor, in der Regel ist das der Hauptfachlehrer, betreut.

§ 8

Studienberatung

Bei Beginn des Studiums erfolgt eine allgemeine Einführung durch den Fachbereich. Während der gesamten Studienzeit steht den Studierenden in Fragen von Studienangelegenheiten die Studienberatung des Fachbereichs zur Verfügung.

§ 9

Inhalte des Studiums³⁾

(1) In der Fachrichtung Instrumental- bzw. Gesangspädagogik stehen als Hauptfach folgende Fächer zur Auswahl:

ein Tasten-, Streich-, Blas-, Balg- oder Zupfinstrument oder Schlagzeug oder Gesang

(2) In der Fachrichtung Instrumental- bzw. Gesangspädagogik mit Studienschwerpunkt Populärmusik stehen als Hauptfach folgende Fächer zur Auswahl:

- ein Tasten-, Blas-, Balg- oder Zupfinstrument oder Schlagzeug oder Gesang

(3) Für das instrumentale Beifach stehen zur Auswahl:

a) beim Hauptfach Klavier

ein Streich-, oder Blasinstrument, Zupfinstrument, Schlagzeug oder Gesang
(Das instrumentale Beifach kann auch im Studium begonnen werden.)

- b) beim Hauptfach Gitarre
ein Streich-, oder Blasinstrument, Klavier oder Gesang
- c) bei allen anderen Hauptfach-Instrumenten und im Hauptfach Gesang
Klavier

Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.

(4) Die theoretisch-praktischen Beifächer gliedern sich in den

a) musiktheoretisch-musikwissenschaftlichen Bereich

Musikgeschichte
Tonsatz/Kontrapunkt
Gehörbildung
Formenlehre- Werkanalyse
Akustik/Instrumentenkunde

b) musikpädagogisch-erziehungswissenschaftlichen Bereich

Musikpädagogik
Psychologie
Heilpädagogik (fakultativ)
Erziehungswissenschaft (fakultativ)
Soziologie (fakultativ)

c) fachpraktischen Bereich

Arrangieren/Unterrichtspraktisches Instrumentalspiel (UPI)
Schlagwerkspiel/Improvisation für EMP
Dirigieren/Ensembleleitung
Rhythmik/Bewegungslehre
Sprecherziehung/Stimmbildung
Repertoirekunde für Pianisten
Korrepetition für Melodieinstrumente
Korrepetition für Sänger
Schauspiel für Sänger (für alle anderen fakultativ)
Tanz und Präsentation^P (für alle anderen fakultativ)
Medienpädagogik (fakultativ)

d) unterrichtspraktischen Bereich

Didaktik und Methodik des Hauptfachs
Lehrproben im Hauptfach für Anfänger (I) und für Fortgeschrittene (II)
Unterrichtspraktikum (Praktikumsschüler)
Didaktik und Methodik der Elementaren Musikpädagogik
(2 Semester obligatorisch, als zusätzliches Hauptfach insgesamt
4 Semester)
Lehrproben in der Elementaren Musikpädagogik:
Musikalische Früherziehung/Musikalische Grundausbildung
oder Spielkreis (s. o.)
Hospitationen (projektgebunden)

e) Ensemblebereich

Chor, Orchester, Combo^P, Kammermusik

§ 10

Studienbuch

- (1) Die Studierenden sind verpflichtet, während ihres Studiums ein Studienbuch zu führen.
- (2) Das Studienbuch enthält Testate, Leistungsnachweise und Prüfungsbescheinigungen.
- (3) Die Studierenden sind zu einer ordnungsgemäßen Teilnahme an den Lehrveranstaltungen verpflichtet. Für den Erhalt von Testaten ist eine angemessene Anwesenheit an den Lehrveranstaltungen erforderlich.

§ 11

Testate und Leistungsnachweise

- (1) Im Grundstudium sind folgende Leistungsnachweise zu erbringen:

Hauptfach	T 3 LN 2
Instrumentales Beifach	T 3
Musikgeschichte	T 3 LN 1
Tonsatz/Kontrapunkt	T 3 LN 1
Gehörbildung	T 3 LN 1
Akustik/Instrumentenkunde	T 2 LN 1

Sprecherziehung/Stimmbildung	T 2
Korrepetition	T 2
Italienisch (nur bei Gesang)	T 3 LN 1
Schauspiel (nur bei Gesang)	T 3 LN 1
Chor	T 3
Orchester/Ensemble	T 2
Combo ^P (nicht bei Gesang ^P)	T 3
Kammermusik	T 2 LN 1
Rhythmik/Bewegungslehre	T 2
Musikpädagogik	T 2 LN 2
Psychologie	T 1 LN 1
Didaktik des Hauptfachs	T 1 LN 1
Methodik der EMP	T 1 LN 1
Schlagwerkspiel/	T 1
Improvisation für EMP	T 1 LN 1
EMP-Lehrproben	
Blockpraktikum	T 1

(2) Im Hauptstudium sind folgende Leistungsnachweise zu erbringen:

Hauptfach	T 5 LN 5
Instrumentales Beifach	T 3
Musikgeschichte	T 1 LN 1
Tonsatz/Kontrapunkt	T 3 LN 2
Gehörbildung	T 3 LN 2
Formenlehre- Werkanalyse	T 3 LN 2
Arrangieren (UPI)	T 2 LN 1
Repertoirekunde für Pianisten	T 3
Korrepetition bei Melodieinstrumenten und Gesang	T 5
Orchester/Ensemble	T 4
Chor.(nur bei Gesang)	T 4
Combo ^P (nicht bei Gesang ^P)	T 5
Dirigieren/Ensembleleitung	T 2 LN 1
Präsentation ^P (Tanz/Bewegung)	T 3
Kammermusik	T 3 LN 3
Musikpädagogik	T 1 LN 1
Psychologie	T 1 LN 1
Didaktik des Hauptfachs	T 3 LN 3
Hauptfach-Lehrproben I/II	T 4 LN 4
Praktikumsschüler	T 4
Didaktik/Methodik der EMP	T 1 LN 1
Schlagwerkspiel/	
Improvisation für EMP	T 1 LN 1
EMP-Lehrproben	T 1 LN 1

Beim zusätzlichen Hauptfach EMP:

Didaktik/Methodik der EMP	T 2 LN 2
Schlagwerkspiel/	
Improvisation für EMP	T 2 LN 1
EMP-Lehrproben	T 2 LN 2

(3) Ein Leistungsnachweis wird erworben durch

- a) ein Referat oder
- b) eine schriftliche Arbeit oder
- c) einen praktischen oder schriftlichen Test oder
- d) eine mündliche Prüfung oder
- e) ein Vorspiel oder
- f) eine Lehrprobe

(4) Der Leistungsnachweis muss enthalten

- a) das Thema oder Themengebiet, auf den er sich bezieht
- b) die Art des Nachweises (gemäß Abs. 3)
- c) die Benotung
- d) die Unterschrift des Lehrenden

§ 12

Kammermusik

(1) Jeder Studierende ist verpflichtet, während des Studiums insgesamt mindestens an vier Kammermusikprojekten (im Grundstudium an einem, im Hauptstudium an drei) mit öffentlichen Aufführungen teilzunehmen.

(2) Für Studierende mit dem Hauptfach Klavier bzw. Gitarre kann auch die Begleitung eines Melodieinstruments oder Gesangs als kammermusikalische Praxis gelten.

§ 13

Vortragsabende

(1) Jeder Studierende ist verpflichtet, ab dem 2. Semester mindestens einmal pro Semester als Vortragender an den öffentlichen Vortragsabenden bzw. an Klassenvorspielen teilzunehmen.

Hierfür erhält er einen Leistungsnachweis gemäß § 11.

(2) Neben den öffentlichen Auftritten gehört es mit zu den Aufgaben der Studierenden, öffentliche Vortragsabende in angemessener Zahl zu organisieren und zu betreuen.

§ 14

Inkrafttreten und Übergangsbestimmung

- (1) Diese Studienordnung tritt nach Genehmigung durch den Präsidenten der Fachhochschule Lausitz und Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Hochschule in Kraft.
- (2) Studierende, die sich zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im 7. oder höherem Semester befinden können auf Antrag ihr Studium nach der vorliegenden Studienordnung beenden. Für alle anderen Studierenden gilt diese Studienordnung.
- (3) Studierende, die sich zum Zeitpunkt der Veröffentlichung im 3. Semester befinden, können das Ablegen der Diplomvorprüfung nach der bisher geltenden Studienordnung kann bis zum 28. Februar 2002 beantragen.

STUDENTAFEL**- Instrumentalpädagogik mit EMP -**

Studienfächer (Unterrichtsformen)	Grundstudium Semester			Hauptstudium Semester					Art der Prüfung		
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.			
Hauptfach (E)	2	2	2	2	2	2	2	2	LN	DVP	DP
Instrumentales Beifach (E)	1	1	1	1	1	1	-	-	T	DVP	DP
Musikgeschichte (V/S)	2	2	2	2	-	-	-	-	LN		DP
Tonsatz/Kontrapunkt (Ü)	1	1	1	1	1	1	-	-	LN	DVP	DP
Gehörbildung (Ü)	1	1	1	1	1	1	-	-	LN	DVP	DP
Formenlehre- Werkanalyse (Ü)	-	-	-	1	1	1	-	-	LN		DP
Akustik/Instrumentenkunde (V/S)	-	1	1	-	-	-	-	-	LN	DVP	
Arrangieren (UPI/Ü)	-	-	-	-	1	1	-	-	LN		
Sprecherziehung/Stimmbildung (Ü)	1	1	-	-	-	-	-	-	T		
Chor (Ü)	2	2	2	-	-	-	-	-	T		
Orchester (für Orchesterinstrumente Ü)	-	3	3	3	3	3	3	-	T		
Korrepetition für Melodieinstrumente (Ü)	-	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	1	1	T		
Kammermusik (Ü)	Projekte			Projekte					LN		
Repertoirekunde für Pianisten (Ü)	-	-	-	1	1	1	-	-	T		
Dirigieren/Ensembleleitung (Ü)	-	-	-	-	-	2	2	-	LN		
Rhythmik/Bewegungslehre (Ü)	-	1	1	-	-	-	-	-	T		
Musikpädagogik (S)	2	2	-	2	-	-	-	-	LN		DP
Psychologie (S)	-	-	2	2	-	-	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik des Hauptfaches (Ü)	-	-	1	1	1	1	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik der EMP (S)	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Schlagwerkspiel/Improvisation für EMP	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		
Hauptfach-Lehrproben: I/II (Ü)	-	-	-	-	1	1	1	1	LN		DP
EMP-Lehrproben: MFE/MAG (Ü)	-	-	2	2	2 ⁺	2 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Praktikumsschüler (E)	-	-	-	-	1	1	1	1	T		
Semesterwochenstundenzahl	12	17,5	21,5	21,5	14,5	16,5	10	5	= 118,5		

⁺ zusätzliches Hauptfach EMP
in Gesamtstundenzahl nicht enthalten

STUDENTAFEL**- Gesangspädagogik mit EMP -**

Studienfächer (Unterrichtsformen)	Grundstudium Semester			Hauptstudium Semester					Art der Prüfung		
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.			
Hauptfach (E)	2	2	2	2	2	2	2	2	LN	DVP	DP
Instrumentales Beifach (E)	1	1	1	1	1	1	-	-	T	DVP	DP
Musikgeschichte (V/S)	2	2	2	2	-	-	-	-	LN		DP
Tonsatz/Kontrapunkt (Ü)	1	1	1	1	1	1	-	-	LN	DVP	DP
Gehörbildung (Ü)	1	1	1	1	1	1	-	-	LN	DVP	DP
Formenlehre- Werkanalyse (Ü)	-	-	-	1	1	1	-	-	LN		DP
Akustik/Instrumentenkunde (V/S)	-	1	1	-	-	-	-	-	LN	DVP	
Arrangieren (UPI/Ü)	-	-		-	1	1	-	-	LN		
Sprecherziehung (Ü)	1	1	-	-	-	-	-	-	T		
Italienisch (Ü)	1	1	1	-	-	-	-	-	LN		
Chor (Ü)	2	2	2	2	2	2	2	-	T		
Korrepetition (E)	-	1	1	1	1	1	1	1	T		
Schauspiel (Ü)	2	2	2	-	-	-	-	-	LN		
Kammermusik (Ü)	Projekte			Projekte					LN		
Dirigieren/Ensembleleitung (Ü)	-	-	-	-	-	2	2	-	LN		
Rhythmik/Bewegungslehre (Ü)	-	1	1	-	-	-	-	-	T		
Musikpädagogik (S)	2	2	-	2	-	-	-	-	LN		DP
Psychologie (S)	-	-	2	2	-	-	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik des Hauptfaches (Ü)	-	-	1	1	1	1	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik der EMP (S)	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Schlagwerkspiel/Improvisation für EMP	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		
Hauptfach-Lehrproben: I/II (Ü)	-	-	-	-	1	1	1	1	LN		DP
EMP-Lehrproben: MFE/MAG (Ü)	-	-	2	2	2 ⁺	2 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Praktikumsschüler (E)	-	-	-	-	1	1	1	1	T		
Semesterwochenstundenzahl	15	18	22	20	13	15	9	5	= 117		

⁺ zusätzliches Hauptfach EMP
in Gesamtstundenzahl nicht enthalten

STUNDENTAFEL**- Instrumentalpädagogik mit EMP -**
(Studienschwerpunkt Popularmusik)

Studienfächer (Unterrichtsformen)	Grundstudium Semester			Hauptstudium Semester					Art der Prüfung		
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.			
Hauptfach (E)	2	2	2	2	2	2	2	2	LN	DVP	DP
Instrumentales Beifach (E)	1	1	1	1	1	1	-	-	T	DVP	DP
Musikgeschichte (V/S)	2	2	2 ^P	2 ^P	-	-	-	-	LN		DP
Tonsatz/Kontrapunkt (Ü)	1	1	1	1 ^P	1 ^P	1 ^P	-	-	LN	DVP	DP
Gehörbildung (Ü)	1	1	1	1 ^P	1 ^P	1 ^P	-	-	LN	DVP	DP
Formenlehre- Werkanalyse (Ü)	-	-	-	1	1 ^P	1 ^P	-	-	LN		DP
Akustik/Instrumentenkunde (V/S)	-	1	1 ^P	-	-	-	-	-	LN	DVP	
Arrangieren (UPI/Ü)	-	-	-	-	1	1	-	-	LN		
Sprecherziehung (Ü)	1	1	-	-	-	-	-	-	T		
Chor (Ü)	2 ^P	2 ^P	2 ^P	-	-	-	-	-	T		
Combo (Ü)	3	3	3	3	3	3	3	3	T		
Dirigieren/Ensembleleitung (Ü)	-	-	-	-	-	2	2	-	LN		
Rhythmik/Bewegungslehre (Ü)	-	1	1	-	-	-	-	-	T		
Musikpädagogik (S)	2	2	-	2	-	-	-	-	LN		DP
Psychologie (S)	-	-	2	2	-	-	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik des Hauptfaches (Ü)	-	-	1	1	1	1	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik der EMP (S)	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Schlagwerkspiel/Improvisation für EMP	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		
Hauptfach-Lehrproben: I/II (Ü)	-	-	-	-	1	1	1	1	LN		DP
EMP-Lehrproben: MFE/MAG (Ü)	-	-	2	2	2 ⁺	2 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Praktikumsschüler (E)	-	-	-	-	1	1	1	1	T		
Semesterwochenstundenzahl	15	17	21	20	13	15	9	7	=	117	

* zusätzliches Hauptfach EMP
in Gesamtstundenzahl nicht enthalten

STUDENTAFEL

- Gesangspädagogik mit EMP -
 (Studienschwerpunkt Popularmusik)

Studienfächer (Unterrichtsformen)	Grundstudium Semester			Hauptstudium Semester					Art der Prüfung		
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.			
Hauptfach (E)	2	2	2	2	2	2	2	2	LN	DVP	DP
Instrumentales Beifach (E)	1	1	1	1	1	1	-	-	T	DVP	DP
Musikgeschichte (V/S)	2	2	2 ^P	2 ^P	-	-	-	-	LN		DP
Tonsatz/Kontrapunkt (Ü)	1	1	1	1 ^P	1 ^P	1 ^P	-	-	LN	DVP	DP
Gehörbildung (Ü)	1	1	1	1 ^P	1 ^P	1 ^P	-	-	LN	DVP	DP
Formenlehre- Werkanalyse (Ü)	-	-	-	1	1 ^P	1 ^P	-	-	LN		DP
Akustik/Instrumentenkunde (V/S)	-	1	1 ^P	-	-	-	-	-	LN	DVP	
Arrangieren (UPI/Ü)	-	-	-	-	1 ^P	1 ^P	-	-	LN		
Präsentation (Tanz/Bewegung, Ü)	-	-	-	-	1	1	1	-	T		
Sprecherziehung (Ü)	1	1	-	-	-	-	-	-	T		
Chor (Ü)	2 ^P	2 ^P	2 ^P	2 ^P	2 ^P	2 ^P	2 ^P	-	T		
Korrepetition (E)	-	1	1	1	1	1	1	1	T		
Schauspiel	2	2	2	-	-	-	-	-	LN		
Dirigieren/Ensembleleitung (Ü)	-	-	-	-	-	2	2	-	LN		
Rhythmik/Bewegungslehre (Ü)	-	1	1	-	-	-	-	-	T		
Musikpädagogik (S)	2	2	-	2	-	-	-	-	LN		DP
Psychologie (S)	-	-	2	2	-	-	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik des Hauptfaches (Ü)	-	-	1	1	1	1	-	-	LN		DP
Didaktik/Methodik der EMP (S)	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Schlagwerkspiel/Improvisation für EMP	-	-	1	1	1 ⁺	1 ⁺	-	-	LN		
Hauptfach-Lehrproben: I/II (Ü)	-	-	-	-	1	1	1	1	LN		DP
EMP-Lehrproben: MFE/MAG (Ü)	-	-	2	2	2 ⁺	2 ⁺	-	-	LN		DP ⁺
Praktikumsschüler (E)	-	-	-	-	1	1	1	1	T		
Semesterwochenstundenzahl	14	17	21	20	14	16	10	5	=	117	

⁺ zusätzliches Hauptfach EMP
 in Gesamtstundenzahl nicht enthalten

Abkürzungen:

EPO	=	Eignungsprüfungsordnung
DP	=	Diplomprüfung
DPO	=	Diplomprüfungsordnung
DVP	=	Diplomvorprüfung
E	=	Einzelunterricht
EMP	=	Elementare Musikpädagogik
GP	=	Gesangspädagogik
IP	=	Instrumentalpädagogik
LN	=	Leistungsnachweise
MFE	=	Musikalische Früherziehung
MGA	=	Musikalische Grundausbildung
S	=	Seminar
StO	=	Studienordnung
UPI	=	Unterrichtspraktisches Instrumentalspiel
Ü	=	Übung
T	=	Testat
V	=	Vorlesung
P	=	Popularmusik